

AGRARIUS AG schliesst Kapitalerhöhung ab und passt Prognose an

- **Bruttoemissionserlös von 458.399 Euro**
- **Fokus der Gesellschaft liegt auf weiteren Kostensenkungen**
- **Jahresergebnis 2013 voraussichtlich durch einmaligen Sondereffekt belastet**

Bad Homburg, 10. Januar 2014 – Die AGRARIUS AG (ISIN DE000A0SLN95), ein auf die professionelle Bewirtschaftung von eigenem und gepachtetem Ackerland in Rumänien spezialisiertes Landwirtschaftsunternehmen, hat ihre Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital abgeschlossen. Es wurden 458.399 Aktien mit einem Ausgabepreis von 1,00 Euro überwiegend bei bestehenden Aktionären der Gesellschaft platziert. Damit hat AGRARIUS einen Bruttoemissionserlös von 458.399 Euro erzielt.

„Wir danken den Aktionären, die an der Kapitalerhöhung teilgenommen haben. Der erzielte Erlös liegt jedoch deutlich unter unseren Erwartungen, so dass sich unsere Wachstumspläne weniger schnell realisieren lassen als erhofft“, erklärt AGRARIUS-Vorstand Ottmar Lotz. „Dennoch wollen wir mittelfristig unser Flächenwachstum weiter vorantreiben, um von den positiven Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft und von Skaleneffekten zu profitieren. Zunächst liegt unser Hauptfokus aber auf weiteren Kostensenkungen, um im laufenden Geschäftsjahr 2014 ein positives Jahresergebnis zu erreichen.“

Aufgrund einmaliger Sonderbelastungen aus einem im Vergleich zum Vorjahr niedrigeren Feldinventar sowie gefallener Agrarrohstoffpreise rechnet der Vorstand der Gesellschaft für das abgelaufene Geschäftsjahr 2013 mit einem negativen Jahresergebnis. Bisher ging das Management von einem ausgeglichenen bis positiven operativen Ergebnis aus. Für die Landwirtschaftssaison 2013/2014 ist AGRARIUS optimistisch: So wurden im vergangenen Herbst bereits auf 940 Hektar Winterraps, auf 770 Hektar Winterweizen und auf 230 Hektar Wintertriticale ausgesät. Die Bestände entwickeln sich vielversprechend und sind bedingt durch gute Witterungsverhältnisse kräftig in den Winter gekommen. Im Frühjahr soll dann noch die Aussaat von Körnermais auf 800 Hektar, von Sonnenblumen auf 562 Hektar und von Sojabohnen auf 125 Hektar erfolgen. Insgesamt bewirtschaftet die Gesellschaft derzeit rund 3.500 Hektar Ackerland in West-Rumänien (Banat) mit westlichem Know-how und unter Einsatz modernster Maschinen.

Mit Eintragung der Kapitalerhöhung in das Handelsregister am 23. Dezember 2013 hat sich die Gesamtzahl der ausgegebenen Aktien der Gesellschaft von 8.051.601 auf 8.510.000 und das Grundkapital entsprechend von 8.051.601,00 auf 8.510.000,00 Euro erhöht. Die Aktien aus der Kapitalerhöhung sind im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse handelbar.

Kontakt

Ottmar Lotz
Vorstand
AGRARIUS AG
Louisenstrasse 125
61348 Bad Homburg
Tel.: +49 (0)6172 27927-0
Fax: +49 (0)6172 27927-22
E-Mail: o.lotz@agrarius.de

Über die AGRARIUS AG

Kerngeschäft der AGRARIUS AG ist die professionelle Bewirtschaftung gepachteter und eigener Agrarflächen. Der regionale Fokus liegt dabei auf Rumänien. Das Land zählt mit 9,4 Mio. Hektar Ackerland zu den größten Agrarstaaten der Europäischen Union. In Rumänien bewirtschaftet die Gesellschaft derzeit rund 3.500 Hektar Ackerland. Rumänien bietet aufgrund niedriger Bodenpreise, guter Bodenqualität sowie kontinuierlich verbesserter Infrastruktur ein hohes Wertsteigerungspotenzial. Das AGRARIUS-Management besteht aus Agrarfachleuten und Unternehmern mit langjähriger Expertise. Seit Juni 2012 ist die AGRARIUS-Aktie im Entry Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Weitere Informationen unter: www.agrarius.de